



Statistische Informationen 1/2011

Konjunkturerhebung 2010 für Industrie und Gewerbe

Von der AK erstellte Zusammenfassung einer Sonderauswertung von Statistik Austria
im Auftrag
der Bundeskammer für Arbeiter und Angestellte und der Wirtschaftskammer Österreich
bearbeitet von: Mag. Christine Reiterlechner

Dezember 2011

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Abteilung Wirtschaftswissenschaft und Statistik

Konjunkturerhebung 2010 für Industrie und Gewerbe

Von der AK erstellte Zusammenfassung einer Sonderauswertung von Statistik Austria
im Auftrag
der Bundeskammer für Arbeiter und Angestellte und der Wirtschaftskammer Österreich
bearbeitet von: Mag. Christine Reiterlechner

Dezember 2011

Inhalt

Seite

Einleitung	3
Die Konjunkturstatistik	4
Verfügbare Merkmale und Begriffsbestimmungen	5
1. Beschäftigte	5
2. Arbeitsvolumen	7
3. Verdienste	8
4. Auftragsvolumen	11
5. Produktion	13
6. Eigenberechnungen	14
7. Ergebnisse	15

Tabellen

Tab. 1: Betriebe und Beschäftigte	16
Tab. 2: Unselbständig Beschäftigte nach sozialer Stellung	18
Tab. 3: Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten	20
Tab. 4: Teilzeitquote	22
Tab. 5: Bezahlte und geleistete Arbeitsstunden pro Kopf	24
Tab. 6: Verdienste der Arbeiter pro Kopf	26
Tab. 7: Verdienste der Angestellten pro Kopf	28
Tab. 8: Auftragseingänge in Tausend EURO	30
Tab. 9: Auftragsbestände in Tausend EURO	32
Tab.10: Produktionswerte in Tausend EURO und EURO pro Kopf	34

Einleitung

Mit Jahresbeginn 1996 erfolgte eine grundlegende Umstellung der Wirtschaftsstatistik. An die Stelle der vorherigen Industrie- und Gewerbestatistik, die die Betriebe nach ihrer Zugehörigkeit zur Systematik der Wirtschaftskammer Österreich erfasst hatte (institutioneller Ansatz), trat die für alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindliche Konjunkturstatistik nach dem Aktivitätsansatz. Die Erhebungsmethodik und die Ergebnisse der Konjunkturstatistik sind nunmehr nach ÖNACE, der Österreichversion der Systematik der Wirtschaftstätigkeiten NACE gegliedert. Die Untergliederung in Industrie- und Gewerbebranchen nach der Systematik der Wirtschaftskammer fiel dadurch weg.^{*)}

Die Ergebnisse der früheren Industrie- und Gewerbestatistik wurden bei Lohnverhandlungen zu Rate gezogen. Die Bundeskammer für Arbeiter und Angestellte und die Wirtschaftskammer Österreich hatten und haben daher ein vitales Interesse an Ergebnissen in der Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftskammer Österreich. Deshalb gaben die beiden Interessenvertretungen gemeinsam eine Sonderauswertung der Konjunkturerhebung nach Industrie und Gewerbe für die Ergebnisse auf Betriebsebene in Auftrag. Die Ergebnisse der Sonderauswertung werden von Statistik Austria den beiden Kammern auf Monatsbasis übermittelt. Die Abteilung Wirtschaftswissenschaft und Statistik der AK-Wien übernimmt die von Statistik Austria übermittelten Daten der Sonderauswertung und bereitet sie entsprechend auf.

Die vorhandene Publikation soll einen Überblick über die vorhandenen Daten geben. Im Kapitel „Verfügbare Merkmale und Begriffsbestimmungen“ findet sich eine detaillierte Auflistung und Erklärung des vorhandenen Materials. Der Tabellenteil stellt eine zusammengefasste Darstellung ausgewählter Ergebnisse in übersichtlicher Form dar. Darüber hinaus wurden einige Kennzahlen errechnet. Detailliertere Ergebnisse werden auf Anfrage gerne übermittelt.

^{*)} Details siehe Statistik Austria, "Statistische Nachrichten", Heft 2/1996, Seite 113 ff. und Heft 12/1996, Seite 977 ff. - Die Ergebnisse der Konjunkturerhebungen im Produzierenden Bereich (ÖNACE-Gliederung) sind den quartalsweise erscheinenden "Statistischen Übersichten" sowie STATAS der Statistik Austria zu entnehmen.

Weitere, detaillierte Informationen zur Konjunkturstatistik unter: <http://www.statistik.at>, Stichwort: Konjunkturstatistik

Die Konjunkturstatistik

Als Folge der EU-Mitgliedschaft Österreichs sind EUROSTAT Daten über die Güterproduktion zur Verfügung zu stellen. Daher war es erforderlich, die vorherige nationale Industrie- und Gewerbestatistik an Europäische Rechtsakte anzupassen. Es wurde ein Rahmenkonzept auf monatlicher Basis entwickelt, das nicht nur die europäischen Harmonisierungserfordernisse hinsichtlich der Güterproduktion abdeckt, sondern auch die Basisdaten zur Berechnung von Konjunkturindikatoren bereitstellt.

Entsprechend den Erfordernissen der EU ist die Umstellung der Systematik der Wirtschaftszweige mit einer weitgehenden Umstellung der Erhebungsmodalitäten einhergegangen. Bis 1995 wurden die Betriebe nach ihrer Zugehörigkeit zur Wirtschaftskammersystematik erfasst; das Zuordnungskriterium für die Konjunkturerhebungen im produzierenden Bereich war die Zugehörigkeit zur Sektion Industrie bzw. Gewerbe der Wirtschaftskammer Österreich bzw. zu ihren Fachverbänden und Bundesinnungsgruppen. Nunmehr wird das Unternehmen bzw. der Betrieb aufgrund seiner wirtschaftlichen Aktivität (d. h. Zugehörigkeit zur entsprechenden NACE-Klasse) schwerpunktmäßig zugeordnet.

Für die Berichtsperiode 1995 erfolgten die Erhebungen nach der Kammersystematik und nach dem Aktivitätsansatz. Die monatlichen Erhebungen seit Jänner 1996 liefern nur noch Daten nach dem Aktivitätsansatz.

Die nunmehr stattfindenden Erhebungen werden in Form einer Konzentrationsstichprobe durchgeführt. Erfasst werden Unternehmen, Arbeitsgemeinschaften im Bauwesen sowie unternehmerischen Teilorganisationen (Betriebe), die eine den Wirtschaftszweigen "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden", "Herstellung von Waren", "Energieversorgung", „Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen“ sowie "Bau" der Systematik der Wirtschaftstätigkeiten (ÖNACE 2008) entsprechende Tätigkeit ausüben oder eine mit diesen Tätigkeiten verbundene Dienstleistung erbringen, sofern sie mindestens 20 Beschäftigte haben. In Fällen zu geringer Abdeckung werden Unternehmen mit mindestens einer Million Euro Umsatz unabhängig von der Beschäftigtenzahl einbezogen.

Die statistische Systematik der Wirtschaftszweige, NACE Rev. 1. wurde 2003 einer Revision unterzogen (NACE Rev. 1.1), auf deren Basis die ÖNACE 2003 erstellt wurde. Ab dem Berichtsjahr 2008 gilt die ÖNACE 2008, die auf der NACE Rev. 2 basiert. Die NACE Rev. 2 umfasst eine tiefgreifende Änderung der Wirtschaftssystematik, die die geänderten Wirtschaftsverhältnisse widerspiegelt und eine internationale statistische Harmonisierung zum Ziel hat.

Die Ergebnisse der Konjunkturstatistik sind aufgrund der Umstellung auf die ÖNACE 2008 mit den Ergebnissen für die Jahre vor 2008 nur bedingt vergleichbar. Da die Konjunkturstatistik die Basis für die hier vorliegende Sonderauswertung ist, sind auch im Falle der Sonderauswertung Vergleiche mit den Jahren vor 2008 mit Vorsicht zu behandeln.

Verfügbare Merkmale und Begriffsbestimmungen

1. Beschäftigte

Für die Einordnung der Beschäftigten in Selbständige und unselbständig Beschäftigte wie auch deren Unterscheidung in Arbeiter und Angestellte ist die sozialversicherungsrechtliche Stellung dieser Personen maßgeblich.

1.1. Eigenpersonal

Als Eigenpersonal werden alle im Unternehmen Selbständigen und unselbständig Beschäftigten (sofern sie vom meldenden Unternehmen bezahlt und im Personalstand geführt werden) verstanden, unabhängig davon, ob dieses Personal zum Stichtag (Ende des Berichtsmonats) im meldepflichtigen Unternehmen oder im Auftrag in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens oder eines anderen Unternehmens tätig ist. Grundsätzlich ist die sozialversicherungsrechtliche Stellung in der Meldeeinheit maßgeblich.

Aufsichtsräte sowie Personen, die auf der Grundlage von Werkverträgen für das Unternehmen tätig sind, zählen weder zu den Selbständigen noch zu den unselbständig Beschäftigten und sind daher nicht berücksichtigt.

Selbständige:

Zu den Selbständigen zählen tätige Inhaber sowie mithelfende Familienangehörige. Diese Personen beziehen weder einen Gehalt/Lohn, noch sind sie als unselbständig Beschäftigte sozialversichert. Sie sind bei jenem Betrieb erfasst, dem sie örtlich zugezählt werden.

Tätige Inhaber:

Tätige Inhaber (auch Mitinhaber, Pächter) sind Firmeninhaber (auch Teilhaber), welche die Meldeeinheit wirtschaftlich und organisatorisch leiten und nicht als unselbständig Beschäftigte sozialversichert sind.

Mithelfende Familienangehörige:

Mithelfende Familienangehörige sind Personen, die zur Familie des Inhabers (Mitinhabers oder Pächters) gehören, regelmäßig im Unternehmen mitarbeiten und nicht als unselbständig Beschäftigte sozialversichert sind.

Unselbständig Beschäftigte:

Zu den unselbständig Beschäftigten zählen alle Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und Heimarbeiter), welche am Ende des Berichtsmonats in einem aufrechten Arbeitsverhältnis oder Ausbildungsverhältnis zum Unternehmen, dem der meldende Betrieb angehört, gestanden sind und von diesem Lohn oder Gehalt (bzw. Lohn oder Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall), Lehrlingsentschädigung bzw. Heimarbeiterentgelt bezogen haben (Stichtagsangabe).

Einzubeziehen sind auch (solange das Arbeitsverhältnis oder ein bestehender Vertrag nicht gelöst sind):

- Erkrankte
 - Urlauber
 - Personen, die lediglich Übungen beim Bundesheer leisten
 - im Mutterschutz befindliche Frauen
 - Streikende oder von einer Aussperrung Betroffene
 - Saison- und Aushilfsarbeiter, Ferialpraktikanten
 - Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter
 - Personal auf Bau- und Montagestellen
 - vorübergehend im Ausland Tätige (solange die Bezugsauszahlung vom Unternehmen des meldenden Betriebs erfolgt).
-
- Nicht zu den unselbständig Beschäftigten gezählt werden:
 - zum Grundwehr- bzw. Zivildienst Einberufene
 - in Karenz befindliche Personen (auch wenn sie in einem aufrechten Dienstverhältnis zum Unternehmen stehen)
 - Aufsichtsräte
 - Personen mit Werkverträgen
 - Arbeitnehmer, die vor dem Ende des Monats ihr Arbeitsverhältnis zum Unternehmen gelöst haben
 - Selbständige
 - tätiges Fremdpersonal anderer Unternehmen (wie z.B. Leasing- oder Leihpersonal).

Angestellte:

Angestellte sind alle Gehaltsempfänger, die der Versicherungspflicht als Angestellte gemäß ASVG unterliegen.

Zu den Angestellten zählen auch:

- geschäftsführende Gesellschafter
- Vorstandsmitglieder
- andere leitende Kräfte, soweit sie vom Unternehmen des meldenden Betriebs Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden
- manuell Arbeitende im Angestelltenverhältnis
- Meister
- Heimangestellte

Arbeiter:

Arbeiter sind alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, die der Versicherungspflicht als Arbeiter gemäß ASVG unterliegen.

Lehrlinge:

Lehrlinge sind Personen, die nach dem Berufsausbildungsgesetz ausgebildet werden und einen bei der zuständigen Lehrlingsstelle eingetragenen Lehrvertrag haben.

Kaufmännische Lehrlinge:

Kaufmännische Lehrlinge sind Lehrlinge, welche einen Angestelltenberuf erlernen.

Gewerbliche Lehrlinge:

Gewerbliche Lehrlinge sind Lehrlinge, welche in einer Facharbeiterausbildung stehen.

Teilzeitbeschäftigung:

Teilzeitbeschäftigung liegt vor, wenn von einem unselbständig tätigen Beschäftigten regelmäßig eine wöchentliche Normalarbeitszeit von maximal 35 Stunden oder weniger erbracht wird. Vom Vorliegen einer Teilzeitbeschäftigung bei einer kollektivvertraglichen Arbeitszeit von weniger als 35 Stunden ist auszugehen, wenn die Normalarbeitszeit weniger als 90% der kollektivvertraglichen Arbeitszeit beträgt.

Heimarbeiter:

Heimarbeiter sind Personen im Sinne des Heimarbeitergesetzes.

1.2. Fremdpersonal

Unter Fremdpersonal ist das im meldenden Betrieb zum Stichtag tätige Personal anderer Betriebe desselben Unternehmens oder Personal anderer Unternehmen (wie z.B. Leasing- oder Leihpersonal), welches vom Betrieb im Produktionsprozess oder in sonstiger unternehmensbezogener Tätigkeit eingesetzt, jedoch vom bereitstellenden Unternehmen bezahlt und in dessen Lohn-/Gehaltsliste geführt wird, ausgewiesen.

2. Arbeitsvolumen

In die Ermittlung des Arbeitsvolumens (entspricht der Summe der Arbeitsstunden) im Berichtsmonat ist nur das im Berichtszeitraum im Betrieb tatsächlich tätige Eigenpersonal (Angestellte und Arbeiter, einschließlich Lehrlinge, jedoch ohne Heimarbeiter) einbezogen, unabhängig davon, ob diese Beschäftigten im meldepflichtigen Betrieb oder in dessen Auftrag in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens oder einem anderen Unternehmen tätig sind.

Grundsätzlich wird, sofern keine Zeiterfassungssysteme vorhanden sind, bei den Angestellten von der kollektivvertraglich definierten Monatsarbeitszeit, bei den Arbeitern von der kollektivvertraglich festgelegten Wochenarbeitszeit (umgelegt auf den Berichtsmonat) ausgegangen.

2.1. Bezahlte Stunden

Zu den bezahlten Stunden zählen alle Ausfallstunden wie alle tatsächlich geleisteten Stunden.

Mitberücksichtigt sind:

- alle aufgrund EFZG refundierten Stunden
- alle geleisteten Über-, Sonntags-, Nacht- und Feiertagsstunden.

Nicht eingerechnet sind die Zeiten allfälliger Streiks bzw. Aussperrungen.

2.2. Geleistete Stunden

In den geleisteten Stunden sind nur die tatsächlich geleisteten Stunden berücksichtigt. Bei Schichtbetrieb wird die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten gemeldet.

Es gilt daher in der Regel: geleistete Stunden = bezahlte Stunden minus bezahlte Ausfallstunden.

In die geleisteten Arbeitsstunden sind somit einbezogen:

- reguläre Arbeitszeit lt Kollektivvertrag (falls keine internen Aufzeichnungen vorliegen)
- unbezahlte Mehrarbeit (insbesondere von Angestellten), wenn genaue Aufzeichnungen vorliegen
- bezahlte Überstunden, Nachtarbeit, Sonn- und Feiertagsarbeit
- die von den Lehrlingen und den in einem Ausbildungsverhältnis stehenden Arbeitnehmern geleisteten Arbeitsstunden
- kurze Arbeitspausen
- für Angestellte darüber hinaus auch unbezahlte Stunden, sofern darüber Aufzeichnungen vorliegen.

Nicht einbezogen sind:

- Arbeitsausfälle: Krankenstand, Streik, Urlaub, Feiertage, Aussperrungen, Kurzarbeit, sonstige Arbeitsausfälle, die im Bereich des Unternehmens liegen (z.B. Materialmangel)
- das Arbeitsvolumen der Selbständigen
- unbezahlte Überstunden (auf Grund fehlender Aufzeichnungen)
- Wegzeiten
- nicht bezahlte Mittagspausen.

3. Verdienste

Die Verdienste beziehen sich grundsätzlich (- adäquat dem Eigenpersonal -) auf das im Betrieb im Berichtszeitraum tätige Personal (sofern vom Unternehmen, dem der Betrieb angehört, bezahlt und im Personalstand geführt), unabhängig davon, ob diese Beschäftigten am Ende des Berichtsmonats im meldepflichtigen Betrieb oder in dessen Auftrag in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens oder einem anderen Unternehmen tätig sind.

3.1. Bruttolohn-/gehaltssumme

Als Bruttolohn- bzw. Bruttogehaltssumme gilt die Summe der Brutto-(Gesamt-)bezüge (Bar- und Sachbezüge).

In die Bruttolohn- und -gehaltssumme einbezogen sind:

- Zuschläge und Zulagen (wie Leistungs- und Erschwerniszulagen)
- Entlohnungen für Überstunden, Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit sowie Mehrarbeit
- Vergütungen für Feiertage und Urlaube, Arbeitsausfälle und dergleichen

- Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall
- Sonderzahlungen wie 13. und 14. Gehalt, Gewinn- bzw. Ertragsbeteiligung sowie Gratifikationen und sonstige einmalige Lohn- und Gehaltszahlungen (z.B. Zahlungen für betriebliche Verbesserungsvorschläge, Erfindervergütung)
- Abfertigungen gemäß Arbeits-, Kollektivvertrags- oder sonstigem Vertragsrecht
- Entschädigungen für nicht gewährten bzw. nicht in Anspruch genommenen Urlaub
- Urlaubsentschädigung und Urlaubsabfindung bei Auflösung eines Arbeitsverhältnisses von mehr als 3 Jahren
- für die ÖNACE-Klassen: 45.11, 45.12, 45.21, 45.23, 45.24, 45.25 und 45.50 ¹⁾
 - das Urlaubsentgelt sowie Urlaubsentschädigungen bzw. -abfertigungen gemäß Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz (im Sinne der Dotierungen zur Urlaubs- und Abfertigungskassa).
 - Brutto-Sonderausstattungen im Bauwesen
 - Schlechtwetterentschädigungen

Nicht in die Bruttolohn- bzw. -gehaltssumme einbezogen sind:

- echte Aufwandsentschädigungen sowie Auslagenersätze wie Reisekosten, Taggelder, Übernachtungsgelder, Diäten, staatliche Unfallsvergütungen, sogenannte Auslösungen im Bauwesen und andere durchlaufende Posten
- alle Vergütungen an ehemalige Arbeitnehmer und deren Angehörige (wie z.B. Pensionen, Hinterbliebenenrenten, Witwen- und Waisengelder)
- Familienbeihilfen bzw. Familienbeihilfenfondsumlage (Dienstgeberbeitrag zum FLAF)
- Kommunalabgabe (U-Bahnsteuer) und Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung (einschließlich Ausgleichstaxen).

3.2. Brutto-Sonderzahlungen

Von den Bruttolöhnen und -gehältern bzw. Bruttolehrlingsentschädigung und Bruttoheimarbeiterentgelten gelten als Sonderzahlungen: alle Zahlungen oder Sachbezüge, die nicht monatlich geleistet werden und mit dem Produktionsprozess nicht in einem unmittelbaren Zusammenhang stehen.

Unter Lohn- und Gehalts Sonderzahlungen sind insbesondere zu verstehen:

- Urlaubszuschüsse
- Weihnachtsremunerationen
- Gratifikationen
- Gewinn- und Ertragsbeteiligungen.

Im Bauwesen (ÖNACE 45) das Urlaubsentgelt gemäß Dotierungen zur Urlaubs- und Abfertigungskassa.

¹⁾ Abbruch-, Spreng- und Erdbewegungsarbeiten, Test- und Suchbohrung, Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä., Straßenbau und Eisenbahnoberbau, Wasserbau, Spezialbau und sonstiger Tiefbau und Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal.

3.3. Brutto-Abfertigungen

Von den Bruttolöhnen und -gehältern bzw. Bruttoheimarbeiterentgelten gelten als Abfertigungen die vom Arbeitgeber an den Arbeitnehmer im Falle der Auflösung des Arbeitsverhältnisses auf freiwilliger oder gesetzlicher Basis geleisteten Zahlungen. Im Bauwesen (ÖNACE 45) die Abfertigung gemäß Dotierungen zur Urlaubs- und Abfertigungskassa.

3.4. Nettolohn-/gehaltssumme

Die Nettolöhne bzw. -gehälter errechnen sich aus den Bruttolöhnen bzw. -gehältern, vermindert um die Lohnsteuer und den Arbeitnehmeranteil zur Sozialversicherung sowie alle Pflichtbeiträge. In die Nettolöhne werden darüber hinaus die Nettoentschädigungen der gewerblichen Lehrlinge sowie die Nettoheimarbeiterentgelte, in die Nettogehälter die Nettoentschädigungen der kaufmännischen Lehrlinge eingerechnet.

Bei der Berechnung der Nettolöhne bzw. -gehälter auf Basis der Bruttolöhne bzw. -gehälter nicht abgezogen werden:

- allfällige Abzüge zur Deckung von:
 - Vorschüssen
 - Schuldentilgungen
 - Alimenten
 - Lohnpfändungen
 - Ratenabschlagszahlungen
 - Vorbehalten aller Art
- sonstige, vom Dienstgeber einbehaltene Beträge wie z.B. Beiträge zur Werksküchenverpflegung, Gewerkschaftsbeiträge und ähnliches.

3.5. Brutto-Sondererstattungen im Bauwesen

Sondererstattungen als Unterposition der Bruttolohnsumme sind nur im Bauwesen - 'Hoch- und Tiefbau' (ÖNACE-Klassen: 45.11, 45.12, 45.21, 45.23, 45.24, 45.25 und 45.50²⁾) - angeführt.

Zu den Sondererstattungen zählen:

- Trennungsgelder in kollektivvertraglich (allenfalls sonderkollektivvertraglich) festgelegter Höhe
- Wegegeld
- Fahrtkostenvergütung
- Übernachtungsgeld
- Zehrgeld

Zu den Sondererstattungen zählen jedoch nicht:

- Entgeltfortzahlungen
- Schlechtwetterentschädigung.

²⁾Siehe Fußnote ¹⁾

3.6. Lehrlingsentschädigung

Die Lehrlingsentschädigung ist das Entgelt für Personen, die nach dem Berufsausbildungsgesetz beschäftigt werden.

3.7. Heimarbeiterentgelt

Heimarbeiterentgelt ist das Entgelt für Heimarbeit im Sinne des Heimarbeitergesetzes (also die Stückentgelte sowie das Urlaubsentgelt, Entgelt bei Arbeitsverhinderung, Leistungen im Pflegefall, das Feiertagsentgelt sowie die Sonderzahlungen).

Nicht als Bestandteil des Heimarbeiterentgelts gelten:

- Unkostenzuschläge
- Materialvergütungen
- Familienbeihilfen.

Seit 2003 sind darüber hinaus Daten über die gesetzlichen Sozialbeiträge und die freiwilligen Sozialleistungen der Arbeitgeber verfügbar.

4. Auftragsvolumen

Das Auftragsvolumen wird wertmäßig, getrennt nach Inlands- bzw. Auslandsaufträgen (letztere differenziert nach Euro-Zone und Sonstige) nur von jenen Unternehmen gemeldet, die folgende Tätigkeiten nach ÖNACE 2-Stellern ausüben:

*17 *18 *21 *24 *27 *28 *29
*30 *31 *32 *33 *34 *35 *45 ³⁾

Das Auftragsvolumen wird differenziert nach den Merkmalen:

- Auftragseingang (-zugang) im Berichtsmonat
- Auftragsstornierung (-kürzung) im Berichtsmonat
- Gesamtauftragsbestand am Ende des Berichtsmonats

³⁾Herstellung von Textilien und Textilwaren (ohne Bekleidung); Herstellung von Bekleidung; Herstellung und Verarbeitung von Papier und Pappe; Herstellung von Chemikalien und chemischen Erzeugnissen; Metallerzeugung und -bearbeitung; Herstellung von Metallerzeugnissen; Maschinenbau; Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u.ä.; Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik; Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren; Sonstiger Fahrzeugbau; Bauwesen.

4.1. Auftragseingang (-zugang)

Als Auftragseingänge gelten die im Berichtszeitraum akzeptierten Neuaufträge der Meldeeinheit mit ihren Werten laut Auftragsbestätigung. Lautet die Auftragsbestätigung nur über eine Menge, so wird als Wert der zu erwartende Erlös angegeben.

Im Bauwesen - Hoch- und Tiefbau (ÖNACE-Klassen 45.11, 45.12, 45.21, 45.23, 45.24, 45.25 und 45.50) ⁴⁾ - sind darunter alle im Berichtszeitraum akzeptierten Neuaufträge (ohne Eigenaufträge innerhalb des Unternehmens) zu verstehen. Für diese Tätigkeiten wird zusätzlich als 'Darunter'-Position der Wert der öffentlichen Auftragsingänge gemeldet.

Nicht berücksichtigt werden:

- Aufträge für Handelswaren
- Aufträge über durchzuführende Lohnarbeit
- unternehmensinterne Aufträge

4.2. Gesamtauftragsbestand am Ende des Berichtsmonats

Als Gesamtauftragsbestand am Ende des Berichtszeitraums wird der Wert aller zu Buche stehenden, noch nicht durchgeführten, jedoch akzeptierten Aufträge verstanden.

Im Gesamtauftragsbestand bleiben Wertberichtigungen zu bereits angenommenen Aufträgen, die sich aus Lohn- und Materialpreisveränderungen ergeben, unberücksichtigt.

Der Auftragsbestand errechnet sich wie folgt:

	Auftragsbestand am Ende des Vormonats
plus	Auftragseingänge des Berichtsmonats
minus	Auftragsstorni (-minderungen) des Berichtsmonats
minus	Auftragserfüllungen

=	Auftragsbestand am Ende des Berichtsmonats

⁴⁾Siehe Fußnote ¹⁾.

5. Produktion

Die Produktion wird nach ÖPRODCOM gemeldet, sofern die in der ÖPRODCOM-Liste angeführten Güter im Berichtsmonat tatsächlich erzeugt und/oder vom Betrieb tatsächlich verkauft (abgesetzt) wurden bzw. deren Produktion in Lohnarbeit durchgeführt wurde.

Die identifizierten Produkte werden wert- bzw. mengenmäßig getrennt nach:

- Eigenproduktion
- durchgeführter Lohnarbeit
- vergebener Lohnarbeit
- abgesetzter Produktion

gemeldet.

5.1. Eigenproduktion:

Als Eigenproduktion gilt die im Berichtszeitraum im Betrieb hergestellte Produktionsmenge. Die eigenproduzierte Menge wird mit dem zum Berichtszeitraum geltenden Preis (ohne Umsatzsteuer) bewertet. Güter bzw. Leistungen, deren Fertigstellung mehrere Berichtszeiträume in Anspruch nehmen, werden erst zum Zeitpunkt der Fertigstellung gemeldet.

5.2. Durchgeführte Lohnarbeit:

Lohnarbeit liegt vor, wenn vom Auftraggeber unberechnet geliefertes Material durch den Auftragnehmer be- oder verarbeitet wird, wobei es sich bei Auftraggeber und Auftragnehmer grundsätzlich um Teilorganisationen verschiedener Unternehmen handelt.

Als Wert der durchgeführten Lohnarbeit wird vom Auftragnehmer nur die vom Auftraggeber bezahlte Vergütung für die erbrachte Leistung (Lohngröschen) gemäß Faktura angesetzt.

5.3. Vergebene Lohnarbeit:

Als Menge der vergebenen Lohnarbeit wird vom Auftraggeber die vom Auftragnehmer fertig gestellte und dem Auftraggeber zurück gelieferte Auftragsmenge innerhalb des Berichtsmonats gemeldet. Die Bewertung dieser Menge erfolgt mit dem zum Berichtszeitraum geltenden Preis (ohne Umsatzsteuer).

5.4. Abgesetzte Produktion:

Als abgesetzte Produktion gilt die im Berichtszeitraum vom produzierenden Unternehmen veräußerte (fakturierte) Menge der in den Güterlisten 1 und 2 ⁵⁾ definierten Güter und Leistungen. Als Wert wird der fakturierte Betrag (ohne Umsatzsteuer) der innerhalb des Berichtszeitraumes abgesetzten (veräußerten) Menge der in den Güterlisten definierten Güter und Leistungen angesetzt. Auch der Verkauf an Haushalte (z.B. Werkverkauf) stellt eine abgesetzte Produktion dar.

Für die Nebentätigkeiten entsprechend der innerhalb eines Berichtsmonats erbrachten Leistungen im Sinn der in der Güterliste 2 bezeichneten und codierten Tätigkeit wird der fakturierte Wert (Verkaufserlös ohne Umsatzsteuer) angegeben.

Die Gesamtheit der abgesetzten Produktion berechnet sich aus:

abgesetzter Eigenproduktion

+ in fremden Unternehmen für die Berichtseinheit in Lohnarbeit (vergebene Lohnarbeit) bearbeiteten und von der Berichtseinheit abgesetzten Gütern im Berichtsmonat

+ vom Lager abverkauften Fertigerzeugnissen im Berichtsmonat

= abgesetzte Produktion im Berichtsmonat

Quelle: Bundesanstalt Statistik Österreich, Konjunkturstatistik, Erläuterungen 1997.

6. Eigenberechnungen

6.1. Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten

Die Zahl der Beschäftigten ist im vorliegenden Tabellenband insgesamt ausgewiesen. Die Verteilung auf Männer und Frauen wird durch den prozentuellen Anteil von Frauen an den unselbständig Beschäftigten, gegliedert nach Stellung im Beruf dargestellt.

6.2. Teilzeitquote:

Als Teilzeitquote wird der prozentuelle Anteil der Teilzeitbeschäftigten an den unselbständig Beschäftigten verstanden. Die Teilzeitquote wird getrennt nach Geschlecht und Stellung im Beruf ausgewiesen.

⁵⁾Güterliste 2 definiert Leistungen aus wirtschaftlichen Nebentätigkeiten, die neben der reinen Produktionstätigkeit erbracht werden, insbesondere sind dies produktbegleitende Dienstleistungen und Handel.

6.3. Arbeitsstunden pro Kopf

Da die Arbeitsstunden der Lehrlinge nicht extra ausgewiesen sind, beziehen sich die Angaben auf Beschäftigte einschließlich Lehrlinge.

6.4. Verdienste pro Kopf

Die Brutto-Verdienste pro Kopf sind ohne Sonderzahlungen, ohne Abfertigungen und ohne Sondererstattung im Bauwesen ermittelt.

6.5. Produktion pro Kopf

Um die Daten der Industrie mit jenen des Gewerbes besser vergleichen zu können, wurde die Produktion je Beschäftigten insgesamt, d.h. einschließlich tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige berechnet, die im Gewerbe eine größere Rolle als in der Industrie spielen.

Die Produktionsdaten beziehen sich auf die abgesetzte Produktion. Sie wird dividiert durch die Summe aus Eigen- und Fremdpersonal.

7. Ergebnisse

Die Genauigkeit der von Statistik Austria übernommenen Werte ergibt sich einerseits aus den Meldungen der Betriebe und andererseits aus den erhobenen Einheiten. Die Betriebe wurden schwerpunktmäßig von Statistik Austria nach der Kammersystematik zugeordnet. Die Stichprobe selbst ist allerdings nach ÖNACE erstellt.

Die Daten werden von Statistik Austria monatlich übermittelt. Wo Jahresdurchschnitte ausgewiesen sind, erfolgte die Umrechnung durch Errechnung des Arithmetischen Mittels der Monatsdurchschnitte.

Tabelle 1 - 2010:

Betriebe und Beschäftigte ¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Zahl der erfaßten Betriebe	Eigenpersonal insgesamt	davon	
			Unselbständig Beschäftigte insgesamt	Fremdpersonal
Industrie				
Bergwerke	20	1.677	1.677	21
Eisenerzeugende Industrie	13	13.751	13.751	901
Mineralölindustrie	6	2.510	2.510	0
Stein- und keramische Industrie	253	13.905	13.884	160
Glasindustrie	31	8.388	8.382	44
Chemische Industrie	276	41.742	41.737	1.497
Papierindustrie	25	7.564	7.564	126
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	61	8.345	8.343	280
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	364	28.116	28.015	752
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	229	27.362	27.331	665
Ledererzeugende Industrie	4	1.920	1.920	0
Lederverarbeitende Industrie	14	1.120	1.120	6
Gießereiindustrie	33	6.675	6.675	312
NE-Metallindustrie	21	5.094	5.094	169
Maschinen- und Stahlbauindustrie	413	65.430	65.418	4.939
Fahrzeugindustrie	56	24.821	24.819	3.166
Metallwarenindustrie	338	47.208	47.191	2.273
Elektro- und Elektronikindustrie	167	46.911	46.906	4.320
Textilindustrie	94	8.716	8.711	91
Bekleidungsindustrie	60	4.828	4.825	1
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	98	4.749	4.749	225
insgesamt	2.575	370.835	370.624	19.949
Burgenland				
Burgenland	77	7.008	7.004	177
Kärnten				
Kärnten	202	22.750	22.738	2.033
Niederösterreich				
Niederösterreich	487	63.881	63.845	1.791
Oberösterreich				
Oberösterreich	609	94.977	94.928	5.779
Salzburg				
Salzburg	171	17.864	17.848	1.049
Steiermark				
Steiermark	422	68.443	68.412	5.059
Tirol				
Tirol	198	30.802	30.773	911
Vorarlberg				
Vorarlberg	177	25.074	25.048	806
Wien				
Wien	231	40.036	40.029	2.345
	2.575	370.835	370.624	19.949
Bauwirtschaft				
Baugewerbe	1.533	63.313	63.134	1.347
Bauindustrie	89	26.810	26.810	393
insgesamt	1.622	90.123	89.943	1.740
Burgenland				
Burgenland	72	2.438	2.428	17
Kärnten				
Kärnten	103	6.160	6.148	114
Niederösterreich				
Niederösterreich	293	13.395	13.362	449
Oberösterreich				
Oberösterreich	288	20.708	20.674	417
Salzburg				
Salzburg	134	6.924	6.912	95
Steiermark				
Steiermark	219	11.725	11.711	106
Tirol				
Tirol	147	8.618	8.583	154
Vorarlberg				
Vorarlberg	77	3.880	3.865	72
Wien				
Wien	290	16.276	16.261	315

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

Bundesinnung bzw. Bundesland	Zahl der erfaßten Betriebe	Eigenpersonal insgesamt	davon	
			Unselbständig Beschäftigte insgesamt	Fremdpersonal
Gewerbe				
Steinmetzmeister	65	1.406	1.391	1
Dachdecker u. Pflasterer	231	5.654	5.608	88
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	136	3.013	2.969	79
Glaser	92	2.416	2.393	19
Maler, Lackierer und Schilderhersteller	297	8.452	8.365	118
Bauhilfsgewerbe	597	14.804	14.697	697
Zimmermeister	289	7.652	7.569	82
Tischler	587	17.988	17.773	181
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	18	788	788	16
Bodenleger	95	1.900	1.883	7
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	9	198	196	1
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	1.000	33.263	33.067	1.090
Spengler und Kupferschmiede	201	4.196	4.151	121
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	1.011	24.842	24.609	751
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	710	27.720	27.577	1.499
Kunststoffverarbeiter	137	12.098	12.090	213
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	38	1.590	1.584	62
Mechatroniker	375	26.290	26.260	1.023
Kraftfahrzeugtechniker	11	404	400	28
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	9	274	266	0
Musikinstrumentenerzeuger	3	103	103	1
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	13	432	432	0
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	21	1.131	1.127	3
Tapezierer, Dekorateurs und Sattler	67	1.438	1.415	8
Bekleidungsgewerbe	23	970	963	30
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	41	1.184	1.179	13
Müller	56	1.249	1.226	68
Bäcker	333	14.984	14.739	53
Konditoren (Zuckerbäcker)	55	3.128	3.109	10
Fleischer	221	9.140	8.992	259
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	102	4.635	4.622	55
Chemische Gewerbe	67	2.526	2.525	86
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	12	870	868	0
Zahntechniker	14	399	392	0
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	61	2.471	2.462	56
insgesamt	6.998	239.692	237.876	6.716
Burgenland	251	7.690	7.618	72
Kärnten	452	13.670	13.578	350
Niederösterreich	1.314	39.598	39.300	913
Oberösterreich	1.530	63.825	63.417	2.057
Salzburg	577	18.227	18.052	479
Steiermark	972	33.622	33.394	948
Tirol	690	20.760	20.497	386
Vorarlberg	437	14.001	13.843	437
Wien	776	28.299	28.178	1.075

Tabelle 2 - 2010:

Beschäftigte nach sozialer Stellung¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Arbeiter	gewerbliche Lehrlinge	Ange- stellte	kauf- männische Lehrlinge	Heim- arbeiter
Industrie					
Bergwerke	1.006	100	556	15	0
Eisenerzeugende Industrie	9.019	857	3.836	40	0
Mineralölindustrie	830	93	1.587	0	0
Stein- und keramische Industrie	8.613	263	4.943	65	0
Glasindustrie	5.563	147	2.618	13	41
Chemische Industrie	20.512	763	20.152	302	8
Papierindustrie	5.264	308	1.958	35	0
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	5.352	220	2.726	40	6
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	19.940	631	7.347	97	0
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	17.008	347	9.877	98	0
Ledererzeugende Industrie	1.545	10	363	2	0
Lederverarbeitende Industrie	621	15	463	9	12
Gießereiindustrie	5.098	218	1.349	10	0
NE-Metallindustrie	3.423	148	1.504	20	0
Maschinen- und Stahlbauindustrie	32.626	3.275	29.055	436	28
Fahrzeugindustrie	15.443	985	8.335	56	0
Metallwarenindustrie	28.745	1.911	16.300	208	26
Elektro- und Elektronikindustrie	18.640	1.265	26.779	219	3
Textilindustrie	4.928	139	3.573	52	20
Bekleidungsindustrie	2.727	25	2.002	52	18
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	1.332	73	3.311	33	0
insgesamt	208.234	11.792	148.635	1.801	162
Burgenland	4.673	133	2.187	12	0
Kärnten	13.580	840	8.218	82	18
Niederösterreich	37.877	1.806	23.948	211	3
Oberösterreich	55.554	3.775	35.004	537	58
Salzburg	9.669	507	7.502	149	22
Steiermark	42.778	2.301	23.060	272	0
Tirol	18.142	741	11.652	198	41
Vorarlberg	11.310	1.046	12.518	161	13
Wien	14.652	644	24.546	179	8
	208.234	11.792	148.635	1.801	162
Bauwirtschaft					
Baugewerbe	46.609	3.380	13.041	104	0
Bauindustrie	17.576	723	8.471	39	0
insgesamt	64.185	4.104	21.512	143	0
Burgenland	1.957	103	367	1	0
Kärnten	4.436	304	1.403	5	0
Niederösterreich	9.953	602	2.804	4	0
Oberösterreich	14.330	1.220	5.051	73	0
Salzburg	4.757	369	1.777	10	0
Steiermark	8.719	476	2.495	21	0
Tirol	6.305	491	1.773	15	0
Vorarlberg	2.431	277	1.152	5	0
Wien	11.298	263	4.691	9	0

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

Bundesinnung bzw. Bundesland	Arbeiter	gewerbliche Lehrlinge	Ange-stellte	kauf-männische Lehrlinge	Heim-arbeiter
Gewerbe					
Steinmetzmeister	911	79	393	10	0
Dachdecker u. Pflasterer	3.861	620	1.101	26	0
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	1.864	383	699	23	0
Glaser	1.523	144	707	19	0
Maler, Lackierer und Schilderhersteller	5.948	986	1.393	38	0
Bauhilfsgewerbe	10.895	220	3.546	36	0
Zimmermeister	5.044	947	1.562	17	0
Tischler	11.989	1.481	4.227	64	12
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	527	79	183	0	0
Bodenleger	1.337	72	459	15	1
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	158	7	29	2	0
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	20.089	3.372	9.418	180	8
Spengler und Kupferschmiede	2.837	509	791	14	0
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	13.734	3.775	6.910	190	0
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	13.427	3.753	10.149	238	10
Kunststoffverarbeiter	7.604	435	3.988	62	1
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	1.077	49	444	13	1
Mechatroniker	9.438	1.206	15.461	154	1
Kraftfahrzeugtechniker	263	35	95	7	0
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	174	10	61	0	22
Musikinstrumentenerzeuger	86	4	13	0	0
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	192	32	197	11	0
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	806	48	268	6	0
Tapezierer, Dekorateur und Sattler	862	75	456	19	4
Bekleidungsgewerbe	504	25	397	12	25
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	745	19	337	5	73
Müller	774	13	435	3	0
Bäcker	11.781	801	1.905	252	0
Konditoren (Zuckerbäcker)	2.455	173	468	14	0
Fleischer	7.173	225	1.485	109	0
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2.870	58	1.680	13	0
Chemische Gewerbe	888	16	1.598	23	0
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	257	32	533	47	0
Zahntechniker	217	64	110	1	0
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	1.505	39	907	10	1
insgesamt	143.873	19.784	72.429	1.633	157
Burgenland	5.440	522	1.638	18	0
Kärnten	8.770	1.415	3.287	102	4
Niederösterreich	25.640	3.231	10.283	146	0
Oberösterreich	38.434	4.803	19.564	573	44
Salzburg	11.149	1.560	5.101	197	46
Steiermark	20.219	2.864	10.110	186	17
Tirol	12.217	2.204	5.888	175	14
Vorarlberg	6.977	1.524	5.186	135	21
Wien	15.029	1.662	11.373	102	12

Tabelle 3 - 2010:

Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten ¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Arbeiterinnen	gewerbliche Lehrlinge	Ange-stellte	kauf-männische Lehrlinge	Heimar-beite-rinnen
	in Prozent				
Industrie					
Bergwerke	3,3	4,8	20,8	26,4	-
Eisenerzeugende Industrie	1,7	8,1	21,3	87,5	-
Mineralölindustrie	0,9	12,5	21,1	-	-
Stein- und keramische Industrie	7,5	5,1	29,2	66,8	-
Glasindustrie	37,0	7,4	32,9	85,1	100,0
Chemische Industrie	20,5	9,6	37,9	55,5	100,0
Papierindustrie	2,5	6,5	25,9	74,6	-
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	20,6	9,8	37,1	74,7	100,0
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	15,4	7,2	33,3	63,5	-
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	28,4	12,6	39,2	63,2	-
Ledererzeugende Industrie	49,4	22,9	47,3	50,0	-
Lederverarbeitende Industrie	70,4	40,3	44,8	53,8	100,0
Gießereiindustrie	8,2	7,4	24,1	64,8	-
NE-Metallindustrie	5,9	8,5	23,9	82,9	-
Maschinen- und Stahlbauindustrie	5,8	4,2	20,7	53,4	97,3
Fahrzeugindustrie	8,6	7,8	20,0	59,2	-
Metallwarenindustrie	23,5	9,3	25,5	55,1	100,0
Elektro- und Elektronikindustrie	30,9	11,9	21,5	60,8	100,0
Textilindustrie	44,2	19,7	44,4	76,2	100,0
Bekleidungsindustrie	83,3	70,4	77,5	83,4	100,0
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	2,8	1,7	22,3	67,5	-
insgesamt	18,4	8,0	28,0	60,4	99,5
Burgenland	34,4	8,5	33,9	45,5	-
Kärnten	19,4	10,4	25,8	73,3	100,0
Niederösterreich	17,6	5,2	32,0	61,6	100,0
Oberösterreich	14,7	7,9	26,4	68,2	98,7
Salzburg	19,9	6,3	27,1	58,6	100,0
Steiermark	17,1	8,8	26,7	63,5	-
Tirol	25,0	6,6	31,1	50,6	100,0
Vorarlberg	24,8	11,1	20,7	37,1	100,0
Wien	17,7	7,2	30,1	59,6	100,0
Bauwirtschaft					
Baugewerbe	1,7	0,4	31,0	65,0	-
Bauindustrie	1,6	0,2	19,8	63,0	-
insgesamt	1,7	0,4	26,6	64,5	-
Burgenland	1,5	0,6	32,1	100,0	-
Kärnten	1,3	0,1	22,7	58,1	-
Niederösterreich	1,7	0,4	29,6	71,2	-
Oberösterreich	2,1	0,5	27,2	65,9	-
Salzburg	1,5	0,7	26,1	56,5	-
Steiermark	2,0	0,0	30,3	64,4	-
Tirol	1,6	0,2	25,0	63,9	-
Vorarlberg	1,4	0,5	24,3	56,5	-
Wien	1,4	0,0	24,1	63,1	-

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

Bundesinnung bzw. Bundesland	Arbeiterinnen	gewerbliche Lehrlinge	Angestellte	kaufmännische Lehrlinge	Heimarbeiterinnen
	in Prozent				
Gewerbe					-
Steinmetzmeister	5,6	3,6	44,6	90,4	-
Dachdecker u. Pflasterer	2,7	0,6	45,3	74,8	-
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	5,1	1,8	53,0	82,5	-
Glaser	16,4	7,4	50,3	79,5	-
Maler,Lackierer und Schilderhersteller	6,9	16,2	53,8	77,8	-
Bauhilfsgewerbe	3,0	2,4	38,6	67,7	-
Zimmermeister	2,6	0,4	36,3	59,6	-
Tischler	12,7	8,0	38,0	75,9	91,6
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	10,4	1,3	33,5	-	-
Bodenleger	3,1	3,2	45,0	51,7	100,0
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	21,2	12,7	66,4	50,0	-
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	7,3	2,7	31,5	50,8	42,9
Spengler und Kupferschmiede	3,5	0,8	49,9	87,8	-
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	4,2	0,7	40,6	62,6	-
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	5,3	1,6	31,8	55,1	100,0
Kunststoffverarbeiter	28,7	8,5	27,9	55,6	100,0
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	25,7	13,0	36,4	63,3	100,0
Mechatroniker	25,9	7,5	23,0	56,8	100,0
Kraftfahrzeugtechniker	3,7	4,5	32,4	70,7	-
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	55,2	64,0	51,0	-	100,0
Musikinstrumentenerzeuger	25,2	29,5	23,5	-	-
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	54,9	46,5	72,2	89,6	-
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	39,4	21,0	38,0	58,2	-
Tapezierer, Dekorateure und Sattler	23,1	23,1	59,8	93,3	100,0
Bekleidungs-gewerbe	84,4	96,0	74,8	87,4	100,0
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	58,8	23,8	57,4	78,9	100,0
Müller	26,6	0,0	44,8	100,0	-
Bäcker	56,3	49,0	80,0	94,4	-
Konditoren (Zuckerbäcker)	67,4	62,4	68,7	95,3	-
Fleischer	37,8	13,6	65,2	85,2	-
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	35,9	14,0	45,2	80,9	-
Chemische Gewerbe	37,4	9,8	54,4	73,6	-
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	40,4	43,3	77,1	93,4	-
Zahn-techniker	48,0	57,5	50,4	0,0	-
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	27,7	16,0	49,2	57,1	0,0
insgesamt	17,8	6,6	37,1	70,0	96,0
Burgenland	17,9	4,2	43,9	48,4	-
Kärnten	15,1	5,8	37,8	75,3	18,2
Niederösterreich	15,9	5,6	42,8	69,3	-
Oberösterreich	22,5	8,7	35,6	69,6	97,7
Salzburg	17,8	5,8	41,5	74,5	97,8
Steiermark	17,7	7,4	36,8	65,2	100,0
Tirol	13,8	4,5	40,2	73,0	90,2
Vorarlberg	19,1	7,6	31,9	77,9	100,0
Wien	13,3	4,9	32,3	56,0	100,0

Tabelle 4 - 2010:

Teilzeitquoten ¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Arbeiter		Angestellte	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	in Prozent			
Industrie				
Bergwerke	30,8	0,6	27,4	1,4
Eisenerzeugende Industrie	16,3	7,8	33,6	5,5
Mineralölindustrie	12,9	2,8	15,4	0,7
Stein- und keramische Industrie	39,9	1,0	29,6	2,1
Glasindustrie	22,6	2,6	26,1	3,7
Chemische Industrie	24,7	3,8	24,0	3,1
Papierindustrie	16,7	0,5	36,4	1,4
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	12,2	0,7	26,2	2,7
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	24,7	2,2	34,4	6,1
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	18,6	1,7	30,0	2,9
Ledererzeugende Industrie	10,2	0,4	15,4	1,0
Lederverarbeitende Industrie	15,0	6,7	19,3	3,6
Gießereiindustrie	11,2	1,5	33,8	3,3
NE-Metallindustrie	23,6	1,4	30,3	2,8
Maschinen- und Stahlbauindustrie	28,2	1,9	27,9	3,6
Fahrzeugindustrie	13,5	2,1	25,5	2,3
Metallwarenindustrie	16,0	1,9	26,5	2,9
Elektro- und Elektronikindustrie	20,6	3,8	28,2	5,3
Textilindustrie	20,4	1,4	30,2	3,1
Bekleidungsindustrie	25,9	4,0	38,8	3,7
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	54,3	1,8	20,9	2,8
insgesamt	20,6	2,4	28,0	3,7
Burgenland	11,1	0,9	31,7	2,3
Kärnten	20,0	2,1	26,5	3,2
Niederösterreich	16,8	1,5	28,8	3,4
Oberösterreich	27,4	4,2	32,2	4,2
Salzburg	18,7	2,2	29,1	4,3
Steiermark	18,5	1,7	28,2	3,3
Tirol	25,8	2,3	25,7	3,2
Vorarlberg	21,6	2,4	28,9	2,9
Wien	12,4	1,3	22,4	4,4
Bauwirtschaft				
Baugewerbe	72,2	2,1	40,6	8,1
Bauindustrie	67,0	0,3	22,3	2,4
insgesamt	70,8	1,6	35,3	5,6
Burgenland	91,2	1,4	52,2	9,9
Kärnten	72,4	0,7	29,6	3,4
Niederösterreich	76,4	1,6	38,6	7,0
Oberösterreich	73,2	1,7	37,2	4,8
Salzburg	78,6	1,7	33,5	3,8
Steiermark	79,8	1,6	36,1	6,1
Tirol	57,6	1,7	35,8	3,9
Vorarlberg	77,5	1,4	38,7	2,3
Wien	49,5	1,7	29,5	8,0

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

Bundesinnung bzw. Bundesland	Arbeiter		Angestellte	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	in Prozent			
Gewerbe				
Steinmetzmeister	73,2	5,3	46,8	8,6
Dachdecker u. Pflasterer	78,4	2,9	43,2	7,6
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	77,8	3,6	45,2	11,1
Glaser	39,0	3,7	35,8	7,7
Maler, Lackierer und Schilderhersteller	38,5	2,3	43,7	12,0
Bauhilfsgewerbe	67,8	2,8	40,9	6,4
Zimmermeister	65,2	3,7	44,6	6,7
Tischler	46,1	4,4	44,7	5,9
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	40,6	2,3	31,3	3,7
Bodenleger	82,4	2,9	46,7	9,2
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	66,2	5,1	47,2	2,6
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	49,7	3,2	41,0	5,5
Spengler und Kupferschmiede	70,6	2,6	49,1	9,9
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	77,8	2,6	41,3	6,2
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	56,3	2,3	37,1	4,4
Kunststoffverarbeiter	13,2	1,6	26,8	2,5
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	21,6	1,5	39,9	4,9
Mechatroniker	23,6	3,1	27,7	4,6
Kraftfahrzeugtechniker	56,4	0,9	28,1	5,0
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	16,0	11,5	38,4	13,9
Musikinstrumentenerzeuger	23,0	4,6	33,3	0,0
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	37,1	8,2	42,6	7,0
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	20,8	2,9	25,7	4,6
Tapezierer, Dekorateure und Sattler	59,0	6,2	45,4	6,2
Bekleidungs Gewerbe	33,7	9,4	35,1	5,5
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	36,8	2,3	40,5	3,5
Müller	22,9	9,3	45,4	12,1
Bäcker	45,2	9,4	45,3	11,2
Konditoren (Zuckerbäcker)	33,8	7,9	30,0	5,7
Fleischer	41,8	7,8	40,2	8,8
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	27,6	3,4	37,7	5,5
Chemische Gewerbe	26,4	7,2	38,0	7,9
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	37,5	2,8	28,7	7,8
Zahntechniker	26,7	7,3	37,5	3,7
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	32,3	3,7	31,2	5,3
insgesamt	39,0	3,5	38,2	5,5
Burgenland	29,0	2,2	40,5	5,8
Kärnten	38,8	2,9	37,3	5,3
Niederösterreich	43,3	3,2	41,5	6,2
Oberösterreich	38,1	4,1	39,5	4,8
Salzburg	39,9	3,6	40,0	4,4
Steiermark	40,9	3,6	38,1	5,8
Tirol	48,6	3,2	37,5	4,4
Vorarlberg	41,4	3,3	38,1	4,2
Wien	25,1	4,0	31,6	7,2

Tabelle 5 - 2010:

Arbeitsstunden pro Kopf ¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Arbeiter und gewerbliche Lehrlinge		Angestellte und kaufmännische Lehrlinge	
	bezahlte	geleistete	bezahlte	geleistete
	Arbeitsstunden pro Monat			
Industrie				
Bergwerke	167,6	133,9	168,0	135,6
Eisenerzeugende Industrie	168,6	132,6	161,8	132,0
Mineralölindustrie	162,1	129,3	164,0	129,6
Stein- und keramische Industrie	169,9	138,9	161,0	136,8
Glasindustrie	164,8	132,5	152,9	135,4
Chemische Industrie	162,8	134,0	161,5	137,7
Papierindustrie	162,6	134,6	166,8	140,3
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	166,1	138,0	161,7	138,1
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	166,4	137,5	157,6	134,2
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	167,5	139,9	163,6	139,3
Ledererzeugende Industrie	173,2	143,5	168,3	140,2
Lederverarbeitende Industrie	158,8	130,2	163,3	139,0
Gießereiindustrie	168,8	140,5	164,7	139,6
NE-Metallindustrie	167,2	135,1	161,5	133,3
Maschinen- und Stahlbauindustrie	168,7	138,6	166,1	140,4
Fahrzeugindustrie	166,0	133,8	165,3	138,5
Metallwarenindustrie	167,0	137,4	165,0	140,3
Elektro- und Elektronikindustrie	161,7	136,1	159,9	141,7
Textilindustrie	169,2	141,2	162,0	136,8
Bekleidungsindustrie	155,1	124,9	149,1	127,4
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	182,3	145,9	172,3	140,0
insgesamt	166,3	136,7	162,7	138,8
Burgenland	166,5	139,6	161,1	137,6
Kärnten	164,7	135,7	160,5	135,8
Niederösterreich	168,8	138,1	162,5	137,0
Oberösterreich	165,3	134,9	162,8	138,3
Salzburg	167,8	137,9	163,7	140,8
Steiermark	167,8	137,6	164,2	138,4
Tirol	161,9	134,1	156,9	135,0
Vorarlberg	164,0	137,2	167,3	143,5
Wien	167,7	139,8	162,7	141,8
Bauwirtschaft				
Baugewerbe	167,6	137,2	157,7	137,3
Bauindustrie	173,2	138,6	172,4	152,6
insgesamt	169,1	137,6	163,5	143,3
Burgenland				
Kärnten	163,6	133,8	153,9	137,9
Niederösterreich	173,9	141,6	168,5	148,5
Oberösterreich	168,4	135,1	162,2	141,3
Salzburg	169,1	136,6	161,5	137,9
Steiermark	170,8	139,6	163,6	142,9
Tirol	165,4	135,9	163,3	145,8
Vorarlberg	172,2	141,8	161,6	139,5
Wien	173,0	136,5	164,7	139,4

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

Bundesinnung bzw. Bundesland	Arbeiter und gewerbliche Lehrlinge		Angestellte und kaufmännische Lehrlinge	
	bezahlte	geleistete	bezahlte	geleistete
	Arbeitsstunden pro Monat			
Gewerbe				
Steinmetzmeister	158,6	135,0	153,4	134,0
Dachdecker u. Pflasterer	163,5	137,7	151,7	131,9
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	159,9	140,4	148,3	132,0
Glaser	166,8	143,0	154,6	134,5
Maler, Lackierer und Schilderhersteller	164,2	143,1	148,4	131,0
Bauhilfsgewerbe	174,8	151,1	157,4	138,4
Zimmermeister	164,2	140,3	152,4	131,7
Tischler	166,2	142,0	155,6	134,5
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	166,1	140,9	162,3	141,6
Bodenleger	158,8	137,5	149,0	131,0
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	148,6	124,4	135,7	113,4
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	164,1	139,3	157,7	136,1
Spengler und Kupferschmiede	163,1	139,8	146,3	127,7
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	163,8	141,9	153,0	136,4
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	165,6	142,4	160,3	141,3
Kunststoffverarbeiter	170,5	144,4	167,9	144,0
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	169,2	144,8	159,8	139,3
Mechatroniker	161,6	137,7	161,0	138,8
Kraftfahrzeugtechniker	172,5	148,4	164,8	142,2
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	162,4	142,5	151,3	125,3
Musikinstrumentenerzeuger	161,7	133,1	182,5	152,4
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	146,6	126,8	143,0	126,6
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	160,8	134,5	153,7	131,1
Tapezierer, Dekorateur und Sattler	159,8	141,7	149,4	132,8
Bekleidungsgewerbe	145,2	122,4	149,9	127,6
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	156,8	132,5	156,8	135,5
Müller	160,9	138,4	156,3	136,4
Bäcker	152,0	130,9	146,5	126,5
Konditoren (Zuckerbäcker)	152,7	130,2	158,7	136,3
Fleischer	158,9	137,4	153,3	131,7
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	164,4	140,5	162,1	139,7
Chemische Gewerbe	159,3	133,3	151,2	130,2
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	157,1	138,1	148,9	133,4
Zahntechniker	157,9	134,2	156,7	132,3
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	169,1	149,0	163,9	141,2
insgesamt	163,6	140,4	157,4	137,0
Burgenland	163,8	142,6	155,8	135,8
Kärnten	166,3	142,7	158,6	138,9
Niederösterreich	164,4	140,4	155,7	137,3
Oberösterreich	161,9	138,1	157,8	136,5
Salzburg	164,9	143,2	158,4	138,7
Steiermark	162,6	139,0	157,9	136,5
Tirol	165,2	142,9	154,4	132,9
Vorarlberg	163,0	140,0	156,5	137,0
Wien	164,6	141,4	159,3	138,9

Tabelle 6 - 2010:

Verdienste der Arbeiter pro Kopf ¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Verdienst pro Arbeiter, monatlich brutto ²⁾	Bruttoverdienst pro bezahlter Arbeitsstunde ^{2) 3)}	Entgelt pro gewerbl. Lehrling, monatlich brutto ²⁾
	in EURO		
Industrie			
Bergwerke	2.910,3	16,3	963,2
Eisenerzeugende Industrie	3.001,5	16,7	831,3
Mineralölindustrie	4.632,7	26,4	1.099,6
Stein- und keramische Industrie	2.412,6	14,0	1.080,4
Glasindustrie	2.272,8	13,6	904,0
Chemische Industrie	2.352,8	14,2	1.005,0
Papierindustrie	2.881,4	17,0	850,1
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	2.304,9	13,5	773,2
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	2.108,6	12,5	906,6
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2.148,3	12,7	919,8
Ledererzeugende Industrie	1.366,6	7,9	640,7
Lederverarbeitende Industrie	1.567,1	9,7	589,0
Gießereiindustrie	2.668,5	15,4	814,3
NE-Metallindustrie	2.694,6	15,6	791,2
Maschinen- und Stahlbauindustrie	2.726,4	15,1	846,1
Fahrzeugindustrie	2.677,8	15,5	804,2
Metallwarenindustrie	2.306,7	13,3	836,7
Elektro- und Elektronikindustrie	2.256,8	13,4	795,4
Textilindustrie	1.829,1	10,6	798,3
Bekleidungsindustrie	1.302,8	8,4	698,0
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	3.179,6	16,8	832,3
insgesamt	2.415,6	14,0	855,2
Burgenland	2.009,2	11,9	847,3
Kärnten	2.243,9	13,1	872,4
Niederösterreich	2.409,7	13,9	874,7
Oberösterreich	2.530,5	14,7	860,9
Salzburg	2.368,4	13,7	844,8
Steiermark	2.397,2	13,8	817,5
Tirol	2.292,9	13,8	861,0
Vorarlberg	2.317,9	13,4	888,9
Wien	2.595,9	15,0	828,2
Bauwirtschaft			
Baugewerbe	2.258,9	13,0	1.125,4
Bauindustrie	2.700,4	15,3	1.272,4
insgesamt	2.379,8	13,6	1.151,3
Burgenland	2.184,3	13,1	1.219,5
Kärnten	2.445,8	13,6	1.175,8
Niederösterreich	2.233,1	12,9	1.101,0
Oberösterreich	2.399,6	13,6	1.195,9
Salzburg	2.467,0	13,9	1.125,4
Steiermark	2.330,3	13,7	1.067,4
Tirol	2.454,1	13,7	1.097,9
Vorarlberg	2.390,1	13,1	1.212,4
Wien	2.449,4	14,4	1.227,8

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

2) Ohne Sonderzahlungen, ohne Abfertigungen, ohne Sondererstattung im Bauwesen

3) inklusive gewerbliche Lehrlinge

Bundesinnung bzw. Bundesland	Verdienst pro Arbeiter, monatlich brutto ²⁾	Bruttoverdienst pro bezahlter Arbeitsstunde ^{2) 3)}	Entgelt pro gewerbl. Lehrling, monatlich brutto ²⁾
	in EURO		
Gewerbe			
Steinmetzmeister	2.042,8	12,3	843,8
Dachdecker u. Pflasterer	2.150,5	12,0	825,8
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	2.040,5	11,2	614,6
Glaser	2.047,6	11,6	791,0
Maler, Lackierer und Schilderhersteller	1.970,1	10,8	572,4
Bauhilfsgewerbe	2.282,2	12,9	929,3
Zimmermeister	2.027,0	11,2	836,9
Tischler	1.836,5	10,3	681,5
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	1.937,8	10,7	665,4
Bodenleger	2.155,9	13,1	678,1
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	1.601,9	10,5	478,5
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	2.203,6	12,2	778,0
Spengler und Kupferschmiede	2.243,6	12,4	770,6
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	2.221,2	11,7	807,1
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	2.263,9	11,7	785,3
Kunststoffverarbeiter	2.001,3	11,4	828,5
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	2.092,9	12,0	779,0
Mechatroniker	2.146,8	12,3	778,9
Kraftfahrzeugtechniker	2.068,6	11,0	669,0
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	1.653,4	9,9	709,6
Musikinstrumentenerzeuger	2.055,5	12,5	1.022,7
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	1.692,8	10,4	562,4
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	1.888,5	11,3	662,6
Tapezierer, Dekorateure und Sattler	1.708,9	10,2	646,1
Bekleidungs-gewerbe	1.341,9	9,0	635,2
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	1.551,2	9,8	723,3
Müller	1.748,3	10,8	758,2
Bäcker	1.556,4	9,8	609,6
Konditoren (Zuckerbäcker)	1.427,4	9,0	532,5
Fleischer	1.723,4	10,7	719,5
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1.820,7	11,0	785,7
Chemische Gewerbe	1.643,9	10,2	849,2
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	1.763,2	10,5	728,2
Zahntechniker	1.508,9	7,9	385,7
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	1.806,2	10,5	815,4
insgesamt	2.024,8	11,4	758,3
Burgenland	1.892,3	11,0	759,9
Kärnten	2.060,5	11,3	783,7
Niederösterreich	2.018,6	11,4	745,4
Oberösterreich	1.976,9	11,4	754,3
Salzburg	2.067,6	11,6	755,4
Steiermark	1.987,6	11,3	759,6
Tirol	2.055,2	11,2	757,4
Vorarlberg	2.152,4	11,7	776,7
Wien	2.119,7	12,1	758,3

Tabelle 7 - 2010:

Verdienste der Angestellten pro Kopf ¹⁾

Fachverband bzw. Bundesland	Verdienst pro Angestelltem, monatlich brutto ²⁾	Bruttoverdienst pro bezahlter Arbeitsstunde ^{2) 3)}	Entgelt pro gewerbl. Lehrling, monatlich brutto ²⁾
	in EURO		
Industrie			
Bergwerke	4.142,9	24,2	837,1
Eisenerzeugende Industrie	4.248,9	26,0	742,5
Mineralölindustrie	5.871,3	35,8	-
Stein- und keramische Industrie	3.680,3	22,6	751,9
Glasindustrie	3.451,1	22,5	1.034,2
Chemische Industrie	3.771,4	23,1	929,2
Papierindustrie	4.295,2	25,4	714,0
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	3.679,5	22,5	729,9
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	3.166,6	19,9	745,4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3.461,9	21,0	729,8
Ledererzeugende Industrie	2.739,0	16,2	937,5
Lederverarbeitende Industrie	3.526,4	21,3	698,1
Gießereiindustrie	4.079,8	24,6	732,8
NE-Metallindustrie	3.962,3	24,3	785,4
Maschinen- und Stahlbauindustrie	3.863,4	23,0	787,8
Fahrzeugindustrie	4.132,6	24,9	786,9
Metallwarenindustrie	3.649,5	21,9	789,3
Elektro- und Elektronikindustrie	4.103,2	25,5	734,0
Textilindustrie	3.055,4	18,7	726,1
Bekleidungsindustrie	2.244,0	14,8	642,5
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	3.705,2	21,3	732,5
insgesamt	3.800,5	23,1	789,3
Burgenland	3.298,0	20,4	723,8
Kärnten	3.721,5	23,0	769,7
Niederösterreich	3.743,7	22,9	766,1
Oberösterreich	3.772,9	22,9	774,7
Salzburg	3.530,0	21,2	760,0
Steiermark	3.838,8	23,2	774,1
Tirol	3.577,5	22,5	919,0
Vorarlberg	3.688,8	21,8	839,5
Wien	4.175,7	25,5	732,7
Bauwirtschaft			
Baugewerbe	3.294,6	20,8	774,4
Bauindustrie	4.602,6	26,6	860,5
insgesamt	3.809,7	23,2	798,0
Burgenland	3.129,6	20,3	666,7
Kärnten	4.363,4	25,8	814,5
Niederösterreich	3.403,0	21,0	817,3
Oberösterreich	3.813,3	23,3	810,9
Salzburg	3.886,8	23,7	859,1
Steiermark	3.556,0	21,6	746,6
Tirol	3.660,6	22,5	720,0
Vorarlberg	3.810,7	23,1	862,9
Wien	4.098,3	24,6	835,0

1) Durchschnittswerte der Monate Jänner bis Dezember

2) Ohne Sonderzahlungen, ohne Abfertigungen

3) inklusive kaufmännische Lehrlinge

Bundesinnung bzw. Bundesland	Verdienst pro Angestelltem, monatlich brutto ²⁾	Bruttoverdienst pro bezahlter Arbeitsstunde ^{2) 3)}	Entgelt pro kaufm. Lehrling, monatlich brutto ²⁾
Gewerbe			
Steinmetzmeister	2.438,4	15,6	602,6
Dachdecker u. Pflasterer	2.697,7	17,5	564,9
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	2.236,8	14,7	602,6
Glaser	2.697,0	17,1	516,2
Maler, Lackierer und Schilderhersteller	2.523,8	16,7	649,5
Bauhilfsgewerbe	2.882,4	18,2	638,3
Zimmermeister	2.396,1	15,6	620,7
Tischler	2.513,9	16,0	653,8
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	3.247,8	20,0	-
Bodenleger	2.468,2	16,2	626,4
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spielzeughersteller	2.587,1	18,2	712,5
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	3.008,4	18,8	652,5
Spengler und Kupferschmiede	2.748,5	18,5	609,9
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	2.747,1	17,6	628,8
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	3.103,7	19,0	680,9
Kunststoffverarbeiter	3.224,6	19,0	815,6
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	3.016,4	18,5	623,3
Mechatroniker	3.393,2	20,9	707,6
Kraftfahrzeugtechniker	2.925,9	16,8	598,8
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrmacher	3.043,4	20,0	-
Musikinstrumentenerzeuger	3.863,4	20,6	-
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	2.349,0	15,8	688,1
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	3.200,7	20,5	676,1
Tapezierer, Dekorateure und Sattler	2.495,9	16,2	674,1
Bekleidungsgewerbe	2.300,8	15,0	637,8
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	2.730,7	17,2	605,3
Müller	2.421,7	15,4	602,4
Bäcker	1.970,3	12,3	566,3
Konditoren (Zuckerbäcker)	2.538,5	15,6	544,4
Fleischer	2.188,3	13,6	586,8
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2.871,6	17,6	663,8
Chemische Gewerbe	2.629,6	17,2	674,3
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	1.948,7	12,4	616,9
Zahntechniker	2.352,4	14,9	391,7
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	3.003,6	18,2	592,4
insgesamt	2.928,6	18,3	639,9
Burgenland	2.635,3	16,8	597,3
Kärnten	2.772,8	17,1	618,7
Niederösterreich	2.716,6	17,3	609,9
Oberösterreich	2.968,3	18,4	656,6
Salzburg	2.778,9	17,0	618,3
Steiermark	2.891,4	18,1	673,3
Tirol	2.678,6	17,0	641,6
Vorarlberg	3.020,3	18,9	603,6
Wien	3.327,1	20,7	644,7

Tabelle 8 - 2010:

Auftragseingänge

Fachverband bzw. Bundesland	Auftrags- eingänge ins- gesamt ¹⁾	darunter		
		Inland	EURO Zone	Sonstige
in Tausend EURO				
Industrie				
Bergwerke	32.510	1.170	30.528	812
Eisenerzeugende Industrie	6.069.804	2.276.647	2.445.222	1.347.935
Mineralölindustrie	-	-	-	-
Stein- und keramische Industrie	2.617	2.617	0	0
Glasindustrie	-	-	-	-
Chemische Industrie	8.389.387	2.016.054	3.158.413	3.214.920
Papierindustrie	3.436.201	481.397	1.990.147	964.657
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	1.723.331	664.968	666.082	392.281
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	421.953	380.727	15.612	25.613
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	149.796	71.758	62.518	15.521
Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-
Lederverarbeitende Industrie	9.201	2.608	4.926	1.667
Gießereiindustrie	1.362.835	280.160	862.196	220.478
NE-Metallindustrie	3.535.479	920.843	1.995.794	618.842
Maschinen- und Stahlbauindustrie	16.448.020	3.736.218	6.316.020	6.395.782
Fahrzeugindustrie	11.185.107	736.734	8.366.466	2.081.907
Metallwarenindustrie	10.716.760	2.740.945	5.238.113	2.737.702
Elektro- und Elektronikindustrie	11.167.728	2.709.694	4.869.211	3.588.823
Textilindustrie	1.266.045	280.113	716.697	269.235
Bekleidungsindustrie	486.068	137.080	298.732	50.256
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	5.451	5.451	0	0
insgesamt	76.408.291	17.445.185	37.036.676	21.926.430
Burgenland	929.471	276.315	477.147	176.010
Kärnten	3.560.967	688.541	1.866.011	1.006.416
Niederösterreich	11.312.615	2.871.940	5.213.759	3.226.916
Oberösterreich	24.160.754	5.468.061	12.198.691	6.494.003
Salzburg	2.869.981	475.452	1.560.708	833.821
Steiermark	16.867.395	3.780.089	8.629.340	4.457.967
Tirol	5.008.706	845.565	2.235.782	1.927.359
Vorarlberg	4.646.495	797.325	1.917.723	1.931.447
Wien	7.051.907	2.241.899	2.937.516	1.872.492
Bauwirtschaft				
Baugewerbe	8.250.821	8.086.187	99.980	64.654
Bauindustrie	5.648.041	5.495.760	94.303	57.977
insgesamt	13.898.861	13.581.947	194.283	122.631
Burgenland	252.618	252.618	0	0
Kärnten	1.136.078	1.027.315	55.963	52.799
Niederösterreich	2.236.886	2.228.675	3.895	4.316
Oberösterreich	3.143.382	3.132.840	8.450	2.092
Salzburg	984.540	930.394	28.573	25.572
Steiermark	1.769.405	1.764.316	2.025	3.064
Tirol	1.268.656	1.225.308	43.113	235
Vorarlberg	407.174	364.862	21.058	21.255
Wien	2.700.124	2.655.618	31.207	13.299

1) Summe Jänner bis Dezember

Bundesinnung bzw. Bundesland	Auftrags- eingänge ins- gesamt ¹⁾	darunter		
		Inland	EURO Zone	Sonstige
in Tausend EURO				
Gewerbe				
Steinmetzmeister	8.305	8.305	0	0
Dachdecker u. Pflasterer	466.191	464.054	2.134	3
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	232.538	218.022	7.676	6.840
Glaser	48.129	47.647	163	319
Maler,Lackierer und Schilderhersteller	596.063	582.787	9.564	3.711
Bauhilfsgewerbe	885.960	796.750	67.240	21.969
Zimmermeister	470.184	458.925	8.674	2.585
Tischler	148.323	131.070	12.369	4.884
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	79.987	65.944	9.020	5.022
Bodenleger	167.721	167.454	158	109
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spiel- zeughersteller	116	116	0	0
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	3.813.326	2.512.341	952.103	348.882
Spengler und Kupferschmiede	336.902	330.293	5.424	1.186
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	2.188.275	2.125.861	42.724	19.690
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechni- ker	2.887.223	2.443.529	276.866	166.828
Kunststoffverarbeiter	206.011	63.977	117.584	24.450
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Metallschleifer und Galvaniseure	133.104	87.322	43.143	2.639
Mechatroniker	4.068.049	1.260.044	1.584.489	1.223.516
Kraftfahrzeugtechniker	41.566	28.828	6.796	5.942
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhr- macher	7.156	3.514	2.513	1.128
Musikinstrumentenerzeuger	-	-	-	-
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	15.985	15.970	15	0
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	119.508	68.626	36.529	14.352
Tapezierer, Dekorateur und Sattler	122.875	91.617	21.058	10.200
Bekleidungsgewerbe	67.142	45.869	17.948	3.324
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	135.135	73.195	29.712	32.228
Müller	-	-	-	-
Bäcker	-	-	-	-
Konditoren (Zuckerbäcker)	-	-	-	-
Fleischer	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	-	-	-	-
Chemische Gewerbe	330.290	150.391	105.586	74.312
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	26.709	25.999	324	387
Zahntechniker	18.834	18.505	329	0
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	218.925	83.689	92.051	43.184
insgesamt	17.846.286	12.372.158	3.452.585	2.021.543
Burgenland	416.325	369.064	31.437	15.824
Kärnten	977.596	745.503	179.025	53.069
Niederösterreich	2.326.474	1.927.025	284.964	114.486
Oberösterreich	5.155.187	3.192.919	1.273.281	688.987
Salzburg	1.107.245	852.071	193.949	61.225
Steiermark	2.477.120	1.718.874	515.578	242.667
Tirol	1.612.330	1.007.959	347.131	257.241
Vorarlberg	1.204.717	635.746	347.597	221.374
Wien	2.569.291	1.922.998	279.624	366.670

Tabelle 9 - 2010:

Auftragsbestände

Fachverband bzw. Bundesland	Auftrags- bestände ins- gesamt ¹⁾	darunter		
		Inland	EURO Zo- ne	Sonstige
in Tausend EURO				
Industrie				
Bergwerke	-	-	-	-
Eisenerzeugende Industrie	1.703.623	372.446	856.518	474.659
Mineralölindustrie	-	-	-	-
Stein- und keramische Industrie	-	-	-	-
Glasindustrie	-	-	-	-
Chemische Industrie	1.736.731	159.115	489.141	1.088.475
Papierindustrie	269.603	26.052	149.749	93.802
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	187.358	86.584	58.008	42.767
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	10.316	10.316	0	0
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	-	-	-	-
Ledererzeugende Industrie	-	-	-	-
Lederverarbeitende Industrie	-	-	-	-
Gießereiindustrie	692.926	108.495	437.430	147.001
NE-Metallindustrie	442.673	76.647	239.805	126.220
Maschinen- und Stahlbauindustrie	12.063.465	1.773.109	4.258.102	6.032.254
Fahrzeugindustrie	3.244.556	197.694	2.445.962	600.900
Metallwarenindustrie	2.128.338	500.873	944.982	682.484
Elektro- und Elektronikindustrie	8.597.315	2.605.570	2.838.851	3.152.894
Textilindustrie	239.208	60.032	120.204	58.972
Bekleidungsindustrie	46.271	18.128	12.129	16.014
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	-	-	-	-
insgesamt	31.362.384	5.995.062	12.850.880	12.516.442
Burgenland	208.040	100.967	59.237	47.836
Kärnten	653.428	144.250	350.376	158.802
Niederösterreich	4.277.860	855.170	1.679.934	1.742.755
Oberösterreich	7.912.713	1.293.902	3.267.052	3.351.758
Salzburg	973.202	81.010	551.479	340.714
Steiermark	9.188.683	695.604	4.673.996	3.819.082
Tirol	949.967	108.734	324.566	516.668
Vorarlberg	1.591.968	179.996	498.675	913.298
Wien	5.606.523	2.535.428	1.445.565	1.625.530
Bauwirtschaft				
Baugewerbe	1.966.997	1.934.068	26.847	6.082
Bauindustrie	3.466.189	3.375.031	83.124	8.033
insgesamt	5.433.186	5.309.098	109.972	14.116
Burgenland	63.038	63.038	0	0
Kärnten	273.949	253.813	12.103	8.033
Niederösterreich	891.797	891.797	0	0
Oberösterreich	1.130.736	1.130.731	5	0
Salzburg	359.725	350.269	9.357	98
Steiermark	480.485	480.463	22	0
Tirol	394.300	343.451	50.849	0
Vorarlberg	109.347	99.897	4.678	4.772
Wien	1.729.809	1.695.640	32.957	1.212

1) Stand am 31. 12. 2006

Bundesinnung bzw. Bundesland	Auftrags- bestände ins- gesamt ¹⁾	darunter		
		Inland	EURO Zo- ne	Sonstige
in Tausend EURO				
Gewerbe				
Steinmetzmeister	-	-	-	-
Dachdecker u. Pflasterer	26.778	26.739	39	0
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	28.802	26.300	2.503	0
Glaser	704	704	0	0
Maler,Lackierer und Schilderhersteller	33.079	31.161	1.813	105
Bauhilfsgewerbe	59.039	55.222	3.705	112
Zimmermeister	38.596	37.963	282	352
Tischler	2.319	1.747	7	565
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	6.379	4.505	1.014	861
Bodenleger	2.352	2.278	70	5
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spiel- zeughersteller	-	-	-	-
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	636.915	329.454	206.031	101.429
Spengler und Kupferschmiede	47.921	46.329	637	956
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	150.794	146.052	3.391	1.351
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	839.835	574.359	163.585	101.892
Kunststoffverarbeiter	97.273	7.820	69.378	20.075
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Me- tallschleifer und Galvaniseure	335	188	147	0
Mechatroniker	1.472.163	407.907	426.888	637.368
Kraftfahrzeugtechniker	-	-	-	-
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrma- cher	-	-	-	-
Musikinstrumentenerzeuger	-	-	-	-
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	-	-	-	-
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	5.673	2.813	1.845	1.015
Tapezierer, Dekorateure und Sattler	0	0	0	0
Bekleidungsgewerbe	4.245	1.918	1.981	346
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	14.463	5.251	4.586	4.626
Müller	-	-	-	-
Bäcker	-	-	-	-
Konditoren (Zuckerbäcker)	-	-	-	-
Fleischer	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	-	-	-	-
Chemische Gewerbe	12.401	5.499	3.071	3.831
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	-	-	-	-
Zahntechniker	-	-	-	-
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	13.115	2.950	9.553	612
insgesamt	3.493.180	1.717.157	900.523	875.499
Burgenland	39.891	31.567	4.742	3.581
Kärnten	96.306	55.475	36.730	4.102
Niederösterreich	240.406	180.131	45.165	15.110
Oberösterreich	1.004.154	501.924	307.619	194.611
Salzburg	238.199	191.110	45.017	2.073
Steiermark	443.212	155.369	176.663	111.180
Tirol	193.979	100.352	54.157	39.470
Vorarlberg	229.406	69.390	48.586	111.430
Wien	1.007.627	431.839	181.845	393.943

Tabelle 10 - 2010:

Produktion und Produktion pro Kopf

Fachverband bzw. Bundesland	Abgesetzte Produktion ¹⁾	Produktion je Be- schäftigtem ²⁾
	in 1000 EURO	in EURO
Industrie		
Bergwerke	476.656	280.633
Eisenerzeugende Industrie	6.157.158	420.215
Mineralölindustrie	8.978.718	3.576.941
Stein- und keramische Industrie	3.183.985	226.381
Glasindustrie	1.293.249	153.377
Chemische Industrie	13.029.149	301.329
Papierindustrie	3.547.158	461.239
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	2.167.422	251.300
Holzindustrie (incl. Sägeindustrie)	7.056.191	244.423
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	8.683.188	309.821
Ledererzeugende Industrie	271.173	141.230
Lederverarbeitende Industrie	347.737	308.825
Gießereiindustrie	1.279.815	183.156
NE-Metallindustrie	3.740.659	710.690
Maschinen- und Stahlbauindustrie	16.417.463	233.306
Fahrzeugindustrie	10.553.086	377.064
Metallwarenindustrie	12.962.705	261.973
Elektro- und Elektronikindustrie	13.409.273	261.742
Textilindustrie	1.520.663	172.652
Bekleidungsindustrie	798.725	165.416
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	6.412.026	1.289.001
insgesamt	122.286.198	312.926
Burgenland	1.916.300	266.718
Kärnten	6.507.277	262.575
Niederösterreich	26.361.637	401.415
Oberösterreich	31.172.956	309.393
Salzburg	5.828.807	308.185
Steiermark	20.520.130	279.177
Tirol	8.394.178	264.693
Vorarlberg	6.416.138	247.921
Wien	15.168.776	357.916
	122.286.198	312.926
Bauwirtschaft		
Baugewerbe	9.281.799	143.547
Bauindustrie	5.030.739	184.936
insgesamt	14.312.538	155.803
Burgenland	287.125	116.971
Kärnten	1.124.232	179.189
Niederösterreich	2.237.656	161.628
Oberösterreich	3.253.305	154.008
Salzburg	1.010.971	144.032
Steiermark	1.853.104	156.627
Tirol	1.312.458	149.616
Vorarlberg	495.688	125.425
Wien	2.737.998	165.029

1) Abgesetzte Produktion nach Güterliste 1 und 2 (siehe Seite 13),
Summe der Monate Jänner bis Dezember

2) Abgesetzte Produktion dividiert durch gesamtes Eigenpersonal zuzüglich Fremdpersonal
(siehe Seite 4 ff.)

Bundesinnung bzw. Bundesland	Abgesetzte Produktion ¹⁾	Produktion je Be- schäftigtem ²⁾
	in 1000 EURO	In 100 EURO
Gewerbe		
Steinmetzmeister	162.463	115.467
Dachdecker u. Pflasterer	637.841	111.079
Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keramiker	350.463	113.345
Glaser	295.815	121.480
Maler,Lackierer und Schilderhersteller	739.605	86.300
Bauhilfsgewerbe	2.520.935	162.626
Zimmermeister	1.034.455	133.751
Tischler	2.120.077	116.691
Karosseriebauer, -spengler, -lackierer, Wagner	108.151	134.488
Bodenleger	271.437	142.337
Bildhauer, Binder, Bürsten- und Pinselmacher, Drechsler, Korb- und Möbelflechter sowie Spiel- zeughersteller	18.057	90.737
Schlosser, Landmaschinentechn. und Schmiede	4.742.252	138.048
Spengler und Kupferschmiede	491.637	113.871
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	3.343.711	130.646
Elektro-, Audio, Video- und Alarmanlagentechniker	3.528.989	120.777
Kunststoffverarbeiter	2.095.759	170.242
Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldrücker, Me- tallschleifer und Galvaniseure	207.259	125.529
Mechatroniker	4.713.677	172.580
Kraftfahrzeugtechniker	73.536	170.156
Gold- und Silberschmiede, Juweliere und Uhrma- cher	27.649	100.971
Musikinstrumentenerzeuger	8.076	77.902
Schuhmacher und Orthopädienschuhmacher	77.725	180.093
Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger	152.261	134.299
Tapezierer, Dekorateurs und Sattler	206.291	142.614
Bekleidungs-gewerbe	148.288	148.251
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	180.541	150.870
Müller	477.580	362.581
Bäcker	1.028.385	68.390
Konditoren (Zuckerbäcker)	274.200	87.385
Fleischer	2.204.467	234.545
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1.374.362	293.103
Chemische Gewerbe	469.376	179.723
Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker	88.626	101.850
Zahn-techniker	18.833	47.220
Allgemeiner Fachverband des Gewerbes	427.754	169.324
insgesamt	34.631.607	140.546
Burgenland	993.084	127.949
Kärnten	1.995.663	142.342
Niederösterreich	5.398.186	133.255
Oberösterreich	9.836.521	149.305
Salzburg	2.657.160	142.050
Steiermark	4.582.461	132.557
Tirol	2.949.379	139.477
Vorarlberg	2.151.736	149.031
Wien	4.067.418	138.469

"Statistische Informationen" sind unregelmäßig erscheinende Hefte, in denen aktuelle Fragen der Statistik behandelt werden. Sie sollen in erster Linie Informationsmaterial und Diskussionsgrundlage für an diesen Fragen Interessierte darstellen.

Erschienen 2008

- Heft 1: Konjunkturerhebung 2007 für Industrie und Gewerbe; Juli 2008
- Heft 2: Die Bruttoeinkommen von Arbeitern und Angestellten im Jahr 2007, September 2008
- Heft 3: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Zeitraum 1995-2007, November 2008

Erschienen 2009

- Heft 1: Konjunkturerhebung 2008 für Industrie und Gewerbe; Juli 2009
- Heft 2: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Zeitraum 1995-2008, September 2009
- Heft 3: Die Bruttoeinkommen von Arbeitern und Angestellten im Jahre 2008, Oktober 2009
- Heft 4: Statistik der Auslandsunternehmenseinheiten 2007 (FATS-Statistik), November 2009

Erschienen 2010

- Heft 1: Konjunkturerhebung 2009 für Industrie und Gewerbe, Juli 2010
- Heft 2: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Zeitraum 1995-2009, August 2010